



Sechs gute Gründe, AFS-Gastfamilie zu werden

1. Eine andere Kultur entdecken – auch zu Hause
2. Willkommenskultur fördern
3. Interkulturelles Lernen für die ganze Familie
4. Ein neues Familienmitglied gewinnen
5. Von kompetenter Beratung & Unterstützung profitieren
6. Teil der AFS-Gemeinschaft werden

Möchte Ihr Kind auch eine ausländische Schule besuchen oder einen Freiwilligendienst im Ausland machen?

Mehr dazu unter: www.afs.de/programme

Über AFS

AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein für Jugendaustausch und interkulturelles Lernen. Die Organisation arbeitet seit über 75 Jahren ehrenamtlich basiert und ist Träger der freien Jugendhilfe. Neben dem Schüler*innen- und Gastfamilienprogramm bietet AFS die Teilnahme an Freiwilligendiensten sowie interkulturelle Trainingsmaßnahmen an. Der Verein finanziert sich aus den Teilnahme- und Vereinsbeiträgen, durch Spenden, Stiftungsmittel und öffentliche Gelder. AFS ist Teil des weltweiten AFS-Netzwerks und arbeitet mit gleichberechtigten Partnern in rund 50 Ländern auf allen Kontinenten zusammen. Rund 2.000 Ehrenamtliche engagieren sich deutschlandweit für AFS.



AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.

AFS Interkulturelle Begegnungen e. V.

Am Born 19 · 22765 Hamburg
Postfach 50 01 42 · 22701 Hamburg
Montags bis freitags unter **040 399222-0**
oder per E-Mail an info@afs.de
www.afs.de

Spannende Austauscherlebnisse aus aller Welt:



Redaktion & Gestaltung: AFS · Fotos: AFS/privat · Stand: 06.2024



AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.

Die Welt zu Hause erleben

Als Gastfamilie ein Gastkind willkommen heißen



Familie Arnemann mit Gastsohn Gabriel

Gastfamilie werden: Passt das zu uns?

Offenheit, Interesse an anderen Kulturen und die Bereitschaft, ein Gastkind als Familienmitglied auf Zeit bei sich aufzunehmen: Wenn sich Ihre Familie darin wiederfindet, hat sie die wichtigsten Voraussetzungen als AFS-Gastfamilie bereits erfüllt.

Gastfamilie können fast alle werden

Von Paaren mit Kindern oder ohne, über Alleinerziehende, bis hin zu älteren Menschen, gleichgeschlechtlichen Paaren oder Alleinstehenden. Der Komfort Ihrer Wohnung oder die Höhe Ihres Einkommens sind dabei zweitrangig. Ihr Gastkind muss kein eigenes Zimmer haben – häufig wird das Zimmer mit den neuen Geschwistern geteilt. Einzige Voraussetzung: Es gibt ein eigenes Bett.

Ein neues Familienmitglied

Am wichtigsten ist die Bereitschaft Ihrer Familie, einen jungen Menschen wie ein eigenes Kind zu Hause aufzunehmen. Dazu gehören selbstverständlich auch alle Pflichten und Rechte eines Familienmitglieds und die aktive Teilnahme am Familienalltag.

AFS-Familien erhalten kein Geld für ihre Gastfreundschaft. In besonderen Fällen kann ein finanzieller Zuschuss beantragt werden. Die Kosten für Schulweg, Schulbücher, Versicherungen sowie medizinische Behandlungen erstattet AFS.

Die Gastkinder

Neugierig, tolerant und abenteuerlustig – das sind die Jugendlichen, die sich auf das Abenteuer Schüleraustausch einlassen.

Die Jugendlichen, die jedes Jahr mit AFS nach Deutschland aufbrechen, kommen aus aller Welt. Sie sind zwischen 15 und 18 Jahre alt. Die meisten lernen bereits Deutsch und sprechen auch Englisch.

Die Vorbereitung

Die Jugendlichen werden in ihren Heimatländern auf die Zeit in einem fremden Land vorbereitet. Im Fokus stehen dabei Kommunikation und der Umgang mit anderen Kulturen.

Schulbesuch

Der Besuch einer weiterführenden Schule ist zentraler und verpflichtender Bestandteil des Austauschprogramms. Ihre Familie überlegt gemeinsam mit AFS, welche Schule dafür infrage kommt.

Die Betreuung

Während des Austauschs werden Sie von erfahrenen Ehrenamtlichen vor Ort betreut und haben eine Ansprechperson in unserer Geschäftsstelle.

Fakten

- **Dauer:** 6 Wochen bis 11 Monate
- **Alter:** zwischen 15 und 18 Jahren
- **Herkunft:** weltweit
- **Anreisettermine:** Februar und September
- **Bezahlung:** Gastfamilie sein ist ein Ehrenamt
- **Unterstützung durch AFS:** intensive Vorbereitung und Begleitung, 24/7 Notfallnummer

“
**Ich bin manchmal immer noch
erstaunt, wie gut das mit Delfina
gepasst hat und dann ertappe
ich mich, wie ich denke: Auwei,
die Zeit ist bald zu Ende...**
”

Kerstin, Gastfamilie bei AFS
über ihr Gastkind Delfina aus Argentinien

Programmverlauf



Familie Arneemann mit Gastsohn



www.wir-sind-gastfamilie.de